



HVBG

HVBG-Info 09/1984 vom 29.05.1984, S. 0069 - 0074, DOK 473/017-BSG

**Gewährung von sog. Geschiedenenwitwenrente gemäß § 42 AVG  
(vergleichbar mit § 592 RVO) - BSG-Urteil vom 9.2.1984  
- 11 RA 84/82**

Gewährung von sog. Geschiedenenwitwenrente gemäß § 42 AVG  
(vergleichbar mit § 592 RVO);

hier: BSG-Urteil vom 9.2.1984 - 11 RA 84/82

Das BSG hat mit Urteil vom 9.2.1984 - 11 RA 84/82 folgendes  
entschieden:

Orientierungssatz

Geschiedenenwitwenrente - Unterhaltsverpflichtung - letzter  
wirtschaftlicher Dauerzustand - Unterhaltsverzicht:

1. Die Angemessenheit des Unterhalts der geschiedenen Ehefrau richtet sich nach den Lebensverhältnissen zur Zeit der Scheidung (vgl. BSG-Urteil vom 13.8.1981 - 11 RA 48/80 - = SozR 2200 § 1265 Nr. 46 und VB 256/81).
2. Eine "Projektion" des angemessenen Unterhaltsbetrages zur Zeit des Todes des Versicherten kann entfallen, wenn die individuelle Einkommensentwicklung im wesentlichen der allgemeinen Entwicklung entsprochen hat (vgl. BSG-Urteil vom 13.8.1981 - 11 RA 48/80 - = SozR 2200 § 1265 Nr. 46 und VB 256/81).
3. Zur Frage der Unterhaltszahlung im letzten wirtschaftlichen Dauerzustand.
4. Ein Verzicht auf nahehelichen Unterhalt steht der Geltendmachung des Anspruchs auf Rente nach § 42 AVG (= § 1265 RVO) entgegen (vgl. BSG-Urteil vom 17.2.1970 - 1 RA 121/69 = SozR Nr. 54 zu § 1265 RVO).
5. Zur Frage, wann ein Unterhaltsverzicht vorliegt.